

Organisiert von MitarbeiterInnen
des Instituts für Soziologie und der
Rosa Luxemburg Stiftung Thüringen

Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen e.V.
Käthe-Kollwitz-Str. 6, 07743 Jena
Telefon: 0 36 41/44 94 32
Telefax: 0 36 41/42 65 53
Mail: vorstand@rosa-luxemburg-stiftung.de
Internet: www.th.rosalux.de

Gestaltung: Lena Haubner

Klassen Kämpfe der Gegenwart

Neukölln · Hamburg · Stuttgart

Zweite Jenaer
Klassenkonferenz
1.-2. Juni 2011
Rosensäle Jena

Klassenkämpfe der Gegenwart

Neukölln · Hamburg · Stuttgart

Im weltweit scheinbar alternativlosen Kapitalismus schlafen die politischen Kämpfe nicht ein, und häufig sprengen sie die Regeln, durch die Politik in der gegebenen sozialen Ordnung verankert ist. Konflikte dieser Art brechen nicht allein im arabischen Raum oder in Pariser Vororten auf, sie lassen sich auch mitten in deutschen Städten erkennen: in Hamburg, Stuttgart oder Neukölln. Sie drehen sich etwa um Religion und Kultur, Stadtplanung und ökologische Risiken, Bildung und Ausbildung. Wir wollen fragen, welche Rolle der soziale oder Klassenfaktor in diesen Konflikten spielt: Ist die soziale Lage der Beteiligten dabei nur eine Randbedingung oder das eigentliche Thema?

Die zweite Jenaer Klassenkonferenz findet im kleinen Sitzungssaal der Rosensäule der FSU Jena, am Fürstengraben 27, statt.

MITTWOCH, 1. JUNI 2011

- 15–15.30 Uhr Begrüßung und Einleitung
- 15.30–17.30 Uhr **Hamburg oder die Bildung**
Diskussion mit
Manfred Laueremann (Hannover)
und Tilman Reitz (Jena)
- 17.30 Uhr Kaffeepause
- 18–20 Uhr Ergänzend laden wir ein zu:
Der kommende Aufstand
vorgestellt von Lars Gertenbach

DONNERSTAG, 2. JUNI 2011

- 10–12 Uhr **Stuttgart oder die Umwelt**
Diskussion mit
Annette Ohme-Reinicke (Stuttgart)
und Christoph Lieber (Hamburg)
- 12–13 Uhr Kleine Mittagspause
- 13–15 Uhr **Neukölln oder die Integration**
Diskussion mit
Ceren Türkmen (Berlin)
und Andreas Kemper (Münster)
- 15 Uhr Kaffeepause
- 15.30–17 Uhr Abschlussdiskussion:
**Klassenkämpfe,
Sachstreitigkeiten,
Hegemoniepolitik?**